

1. Bundesliga, 2013/14, 31. Spieltag



Hamburger SV



-

VfL Wolfsburg



1:3 (0:2)

Hamburger SV  
1.  
VfL Wolfsburg

15.

30.

45.

46.

60.

75.

90.

Luiz Gustavo sieht die Ampelkarte

## Perisic schockt den HSV nach 92 Sekunden

Die Uhr, welche die Zeit des HSV in der Bundesliga anzeigt, tickt noch, doch die Hamburger mussten einen herben Rückschlag im Abstiegskampf einstecken: Gegen Wolfsburg setzte es eine verdiente 1:3-Heimniederlage. Die Hanseaten entwickelten nach vorne kaum Gefahr, leisteten sich defensiv bekannte Fehler und schürten Zweifel an der Bundesliga-Tauglichkeit des Dinos. Der VfL zeigte sich zwar nicht von seiner besten Seite, war aber dennoch klar überlegen und hätte das Ergebnis deutlicher gestalten können.

### Eiskalte Dusche von Perisic

Hamburgs Trainer Mirko Slomka musste nach der [1:2-Derbypleite in Hannover](#) auf den verletzten van der Vaart (Wadenzerrung) verzichten und brachte dafür Ilicevic. Kurz vor dem Anpfiff meldete sich auch noch Djourou wegen Adduktorenproblemen ab. Dafür rückte Tesche in die Startelf. Wolfsburgs Coach Dieter Hecking veränderte seine Mannschaft im Vergleich zur [0:2-Niederlage im DFB-Pokal-Halbfinale in Dortmund](#) auf zwei Positionen: Rodriguez verdrängte Schäfer auf die Bank, und Polak vertrat den verletzten Malanda (Innenbandanriss).



Eiskalte Dusche: Wolfsburgs Ivan Perisic trifft schon nach 92 Sekunden gegen Hamburgs Rene Adler.

© Getty Images

Die Partie lief gerade einmal 92 Sekunden, da holten sich die Hanseaten schon eine eiskalte Dusche ab: Mit der ersten Offensivaktion der Gäste spielte Luiz Gustavo einen Zuckerpass aus dem Mittelfeld in den Lauf des antrittsschnellen Perisic, der seinen Bewachern enteilt und frei vor dem weit aufgerückten Torwart Adler mit einem Flachschuss zum 1:0 vollendete (2.). Diese frühe Führung spielte dem VfL natürlich voll in die Karten. Gegen deutlich verunsicherte Hamburger agierten die Wölfe mit Pressing und störten den Spielaufbau der Hausherren so schon früh. Der HSV kam deshalb nur nach Calhanoglu-Standards (11.) oder nach leichtsinnigen Fehlern der Wolfsburg (16., 17.) in den Gefahrenbereich.

### Hamburg ohne Ideen, Wolfsburg mit de Bruyne

#### Der 31. Spieltag

Frankfurt	-	Hannover	2:3 (1:3)
Dortmund	-	Mainz	4:2 (2:1)
Freiburg	-	Gladbach	4:2 (0:1)
Augsburg	-	Hertha BSC	0:0 (0:0)
Braunschweig	-	FC Bayern	0:2 (0:0)
Bremen	-	Hoffenheim	3:1 (1:1)
Hamburg	-	Wolfsburg	1:3 (0:2)
Nürnberg	-	Leverkusen	1:4 (1:1)
Stuttgart	-	Schalke	3:1 (1:0)

➤ [Die aktuelle Tabelle](#)

linker Position ab und feuerte die Kugel präzise ins rechte Eck (42.). In der Imtech-Arena herrschte nun Totenstille. Diese Friedhof-Atmosphäre sollte aber wenig später weichen, denn mit dem Halbspitzpfiff ging das schockierte Schweigen in ein gellendes Pfeifkonzert über.

### Olic mit der nächsten kalten Dusche

Nach dem Seitenwechsel dauerte es erneut nicht lange, ehe der VfL schlafmützige Hanseaten bestrafte: Rodriguez trat die Ecke auf den zweiten Pfosten, wo Naldo aufs Tor köpfte. Kurz vor der Linie spritzte noch

### Aufstellungen, Einwechslungen & Reservebänke

#### Hamburger SV

##### Aufstellung:

Adler - Diekmeyer, Westermann, Mancienne, Jiracek - Tesche, Rincon, Arslan, Ilicevic - Calhanoglu - Zoua

##### Einwechslungen:

56. John für Arslan  
73. Demirbay für Rincon  
86. Maggio für Ilicevic

##### Reservebank:

Drobny (Tor), L. Sobiech

##### Trainer:

Slomka

#### VfL Wolfsburg

##### Aufstellung:

Grün - Träsch, Naldo, Knoche, Rodriguez - Luiz Gustavo, Polak - de Bruyne, Arnold, Perisic - Olic

##### Einwechslungen:

76. Vieirinha für Arnold  
83. M. Schäfer für Olic  
86. Medojevic für Polak

##### Reservebank:

Drewes (Tor), Klose, Ochs, D. Caligiuri

##### Trainer:

Hecking

### Tore & Karten

#### Torschützen

**0:1** Perisic (2., Rechtsschuss, Luiz Gustavo)  
**0:2** de Bruyne (42., Rechtsschuss, Olic)  
**0:3** Olic (49., Linksschuss, Naldo)  
**1:3** Ilicevic (58., Rechtsschuss, Tesche)

#### Gelb-Rote Karten

HSV: -  
Wolfsburg: Luiz Gustavo (90.)

#### Gelbe Karten

HSV: Tesche (1. Gelbe Karte)  
Wolfsburg: -

### Spieldaten

#### Hamburger SV

Tore	1 : 3	Tore
Torschüsse	14 : 16	Torschüsse
gespielte Pässe	404 : 392	gespielte Pässe
angekommene Pässe	295 : 294	angekommene Pässe
Fehlpässe	109 : 98	Fehlpässe

#### VfL Wolfsburg

Olic dazwischen, lenkte den Ball zum 3:0 ins Netz (49.). Erst jetzt war der HSV ein wenig wacher und verzeichnete immerhin drei Abschlüsse: Ilicovic traf aus spitzem Winkel das Außennetz (50.), Calhanoglu scheiterte mit einem 17-Meter-Schuss an Torwart Grün, der das Leder sehenswert aus dem Winkel fischte (51.) und Zoua köpfte eine Ecke knapp drüber (52.).



Haben gut Lachen: Die Wolfsburg Torschützen Kevin de Bruyne (l.) und Ivica Olic (r.).

© picture alliance

Diese kurze Drangphase gab den Hanseaten Auftrieb. Ilicovic spielte an der linken Strafraumkante einen Doppelpass mit Tesche, blieb im Sechzehner beinahe an Knoche hängen, doch verwandelte schließlich artistisch mit einem Schuss ins rechte Eck (58.). Nun war Hamburg plötzlich präsenter und ging engagiert in die Zweikämpfe. Wolfsburg tat sich schwer, den Schalter wieder umzulegen, hielt aber zumindest dagegen. In dieser Phase kamen beide Mannschaften nur mit langen Bällen oder Standards in die Box. Wirklich zwingend wurde es aber nicht.

### Luiz Gustavo trifft Pfosten und Latte

Die Schlussphase läutete Luiz Gustavo mit einem Pfostenknaller ein: Sein Schuss vom rechten Strafraum klatschte ans linke Aluminium (73.). Auch der nächste Paukenschlag gehörte dem Brasilianer, der die Kugel wenig später an die Latte nagelte (82.). Kurz darauf ließ Olic die Entscheidung liegen, als er frei vor Adler an einem starken Reflex des Torwarts scheiterte (83.). Von den Hausherren kam hingegen nichts Zwingendes. Der HSV ging kaum ins Risiko und rückte nur behäbig nach. Daraus resultierte keinerlei Torgefahr - es blieb beim 1:3. In der 90. Minute holte sich Luiz Gustavo nach einem Handspiel aber noch die Gelb-Rote Karte ab. Für den Mittelfeldmann ist es die dritte Ampelkarte in der laufenden Saison.

Nächste Woche Sonntag (15.30 Uhr) muss Hamburg auswärts in Augsburg ran. Wolfsburg genießt tags zuvor (15.30 Uhr) Heimrecht gegen Freiburg.

Passquote	73% : 75%	Passquote
Ballbesitz	51% : 49%	Ballbesitz
Zweikampfquote	51% : 49%	Zweikampfquote
Foul/Hand gespielt	18 : 16	Foul/Hand gespielt
Gefoult worden	14 : 18	Gefoult worden
Abseits	4 : 2	Abseits

alle Spieldaten

### Spielinfo

**Anstoß:**

19.04.2014 18:30 Uhr

**Stadion:**

Imtech-Arena, Hamburg

**Zuschauer:**

56279

**Schiedsrichter:**



Peter Sippel (München)

1. Bundesliga, 2013/14, 31. Spieltag

## Hamburger SV - VfL Wolfsburg 1:3



### Ratlosigkeit

Die HSV-Fans sind nach dem Schlusspfiff bedient: Der erste Abstieg rückt immer näher.

© picture alliance

[vorheriges Bild](#)

[nächstes Bild](#)

Twittern 7 G+ 0 19.04.14

